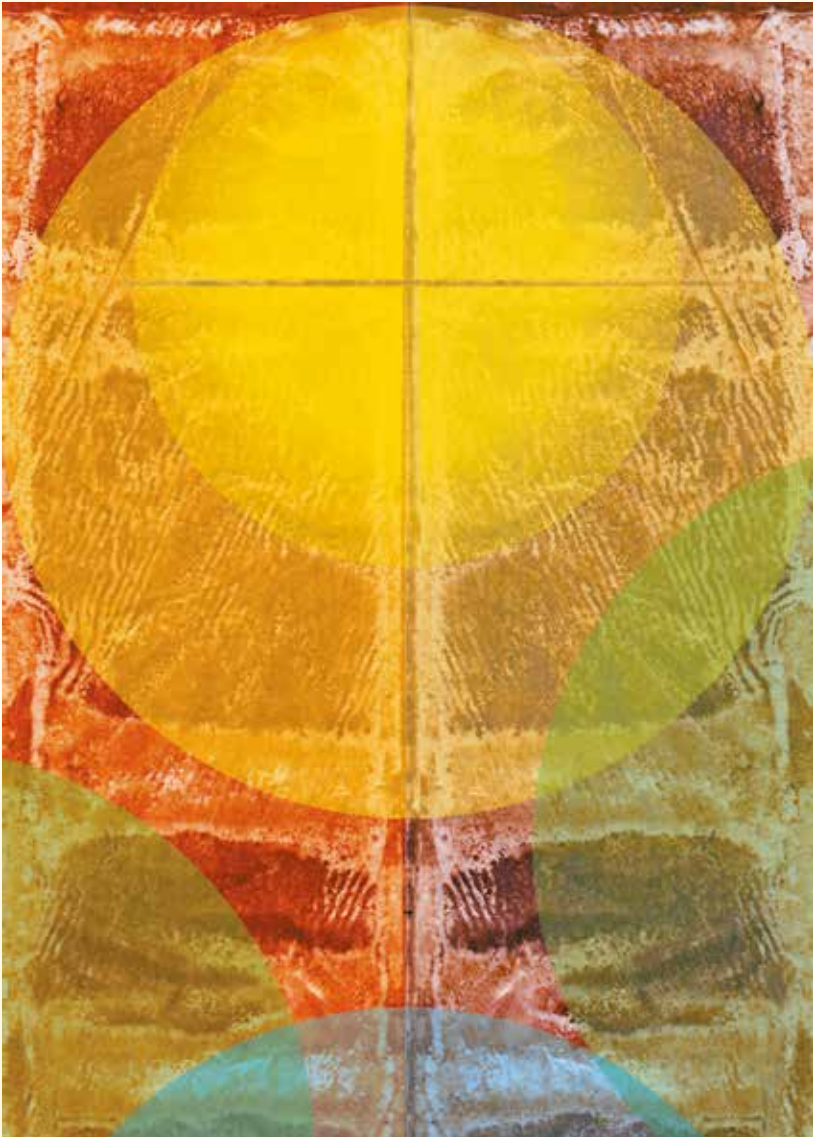


April 2017



ZEITUNG FÜR DREI GEMEINDEN

Mitteilungen der Gemeinden **Heiland • Paulus • St. Pankratius** in Halle (Saale)



Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden.

(Lk 24,5-6)

Wieder einmal naht Ostern. Damit ist das Ende der Fastenzeit und die kommende Osterfreude in Sicht. Passion, Ostergeschehen, Hochfest, Wunder. Diese und noch viele Stichworte mehr drängen sich bei dem Gedanken an Ostern auf.

Die Frauen kamen am ersten Tage der Woche zu dem offenen Grab und der Leib Jesu war verschwunden. Und wie sie darüber bekümmert waren, traten zwei Männer in glänzenden Gewändern zu ihnen und verkündeten, mit den Worten unseres Monatsspruches, die Auferstehung.

Maria Magdalena, Johanna, Maria die Mutter des Jakobus und die anderen Frauen gingen, um die erstaunliche Nachricht den Jüngern und Anhängern Jesu zu verkündigen. Jedoch fanden sie keinen rechten Glauben.

Ein solches Wunder ist auch nur schwer zu begreifen, sowohl damals als auch heute.

Bei solch einem wichtigen Ereignis wünscht man sich genaue Aussagen und stichhaltige Beweise. Wie kann so etwas Ungeheuerliches heimlich und unbemerkt vonstattengehen?

Doch trotz der beweislosen Überlieferung ist gerade die Auferstehung, seit Beginn an, eines der wichtigsten Geschehnisse für den christlichen Glauben. Paulus benennt sie, neben dem Tod, den Jesus zur Vergebung der Sünden der Menschen erlitten hat, als das eigentliche Evangelium – die frohe Bot-

schaft, die die Grundlage allen Glaubens darstellt:

1. Korinther 15, 3-4: „Denn als erstes habe ich euch weitergegeben, was ich empfangen habe: dass Christus gestorben ist für unsre Sünden nach der Schrift (Jes. 53, 8-9), und dass er begraben worden ist, und dass er auferstanden ist am dritten Tage nach der Schrift (Lukas 24).“

Und Römer 10, 9: „Denn so du mit deinem Munde bekenntest Jesum, dass er der Herr ist, und glaubst in deinem Herzen, dass ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du selig.“

Es ist und bleibt also eine Glaubensfrage, über die nur Gewissheit erlangen kann, der glaubt!

Doch mit dem Glauben verbindet sich immer auch die Hoffnung, eine der tragendsten Empfindungen, zu denen wir Menschen fähig sind.

In der Osternacht wird ein neues Licht entzündet, das Licht der Hoffnung und der Verheißung. Es ist ein seit der frühen Zeit bestehendes Ritual des Glaubens und der Hoffnung. Es beginnt mit einem Exsultet – Frohlocket!

Ich wünsche allen eine erbauliche Passionszeit und Glaubensgewissheit mit der frohen Osterbotschaft!

Euer Detlef Feige

Gottesdienst zur Tauferinnerung

Oft erleben wir Taufen im Gottesdienst und können uns mit anderen mitfreuen. Aber wir selber sind auch getauft, und das ist genauso wichtig!

Deshalb wollen wir erstmals einen Gottesdienst zur Tauferinnerung feiern. Wenn Sie Ihren Taufspruch noch wissen oder in Erfahrung bringen können, dann bringen Sie ihn doch aufgeschrieben mit, denn der hat

im Gottesdienst eine Bedeutung. Und wenn Sie Ihre Taufkerze noch haben, ist es auch schön, wenn wir sie in der Kirche anzünden können. Musikalisch wird der Gottesdienst bereichert vom Kammerchor „TonArt“ – vielseitig und festlich wird es also auf jeden Fall!

30.04. | 10:00 Uhr | Pk

Spende von 50 Betten für das Internat der Mulunga-Sekundarschule in Ukalawa

Im vergangenen Jahr beschloss der Tansania-Arbeitskreis, die Anschaffung von dringend benötigten Betten für das Internat der Mulunga-Sekundarschule in Ukalawa durch Spendengelder aus dem Schulprojekt zu unterstützen. Nachdem die organisatorischen Hürden der Geldüberweisung durch das Engagement von Frau Dr. Herms überwunden waren, ging die Durchführung vor Ort rasch voran und im Januar wurden die Betten durch Vertreter der Gemeinde Ukalawa an die Schule übergeben.

Frau Dr. Herms erhielt kürzlich einen Brief mit beigelegten Fotos, in dem der Schuldirektor unserer Gemeinde für die Spende dankt. Er schreibt an uns:

„Liebe Freunde aus der Paulusgemeinde, die Lehrer und Schüler der Mulunga Sekundarschule sind sehr erfreut über eure Spende, die

durch die Lutherische Gemeinde Ukalawa vermittelt wurde und am 16. Januar 2017 übergeben wurde. Bisher hatten wir nur 14 Betten für 28 Mädchen, sodass die übrigen Schülerinnen auf dem Fußboden schlafen mussten, insbesondere betraf das die Schüler aus dem Bezirk Ikondo und aus dem Dorf Kitole, die sehr weit weg von der Schule wohnen. Dank der neuen Betten können nun alle Schülerinnen im Internat übernachten. Die Lehrer und Schüler der Mulunga Sekundarschule danken euch sehr herzlich und wir laden euch ein, unsere Schule zu besuchen. Die Betten werden als Spende mit dem Namen der Pauluskirche kenntlich gemacht. – Nochmals ganz herzlichen Dank und Gottes Segen.

Schuldirektor Joseph Longino Mhenge“

Christiane Taeye

„Endspurt“ für Familie Mohamad

Viele von Ihnen wissen, dass Angehörige von Familie Mohamad aus Syrien zu uns nach Halle gekommen sind. Möglich war das nur dadurch, dass Herr Mohamad für seine Eltern und für die Familie seines Bruders eine Bürgschaft übernommen hat. Das bedeutet, dass es keinerlei Sozialhilfe gibt und fast alle Kosten (Miete, Kleidung, der gesamte Lebensunterhalt) privat finanziert werden müssen. Glücklicherweise ist diese Regelung auf drei Jahre befristet. Im Dezember läuft die letzte Bürgschaft aus.

Aus unserer Gemeinde ist die Familie gar nicht mehr wegzudenken: Wir kennen die Kinder vom Kindergarten und alle zusammen vom Gottesdienst. An syrisches Gebäck zu Gemeindefesten haben wir uns gewöhnt und an den Stand mit Selbstgeschneidertem zu besonderen Anlässen. Und wir sind dankbar für helfende Hände, wenn das Laub sich türmt oder sonst viel zu tun ist in Gemeindehaus und Pfarrgarten.

Auch wenn die Angehörigen von Familie Mohamad einen Teil der Unterhaltskosten mit Arbeit und Minijob selbst decken können, bleibt doch – vor allem durch die Miete – eine beträchtliche Lücke. Herzlichen Dank allen, die bisher mit ihren Spenden geholfen haben, diese Lücke so klein wie möglich zu halten. Und meine herzliche Bitte an Sie, durch einmalige oder monatliche Spenden bis zum Jahresende die drückende finanzielle Last von Familie Mohamad zu erleichtern. Denn in diesem Fall ist es wie im Sport: Der Endspurt ist besonders anstrengend, aber die Freude ist groß, wenn das Ziel erreicht ist. Die Bankverbindung lautet: IBAN DE91 8002 0086 0326 6051 23, der Zahlungsgrund „Unterstützung Familie Mohamad“. Spendenquittungen gibt es auf Wunsch im Gemeindebüro. Helfen Sie mit, damit wir im Dezember sagen können: Wir haben es gemeinsam geschafft!

Pfarrer Christoph Eichert

Rückblick

Orchesterfahrt nach Alterode vom 17. bis 19.02.2017

Wie im letzten Jahr stand bei der Orchesterfahrt des Paulusorchesters nach Alterode wieder ein Solistenkonzert im Mittelpunkt des gemeinsamen Übens und Musizierens: die Rokoko-Variationen von Peter Tschaikowsky für Cello und Orchester. Für junge Solisten, wie in diesem Jahr Antonia Grohmann, im letzten Jahr Josephine Mücksch, ist es eine gute Gelegenheit, mit einem ganzen Orchester zu spielen und das eigene Können unter Beweis zu stellen. Und das Paulusorchester lässt sich durch jugendlichen Elan und Freude am gemeinsamen Musizieren gerne anstecken! Unter der Leitung von Andreas Mücksch und mit der Unterstützung von Uta Rosenhauer wird genau hingehört, verbessert und geübt.

Auch wenn jedes Orchestermitglied zu diesem Wochenende aus den unterschiedlichsten Arbeits- und Lebenssituationen kommt, so steht doch am Ende des Wochenendes das gemeinsame musikalische Tun und im besten Fall ein beglückendes Klangerlebnis. Dazu trägt jeder einzelne bei. In den freien Zeiten gibt es Möglichkeiten für Gespräche und Austausch miteinander und natürlich für bewährte Spaziergänge „zur Linde“ oder zur Burg Arnstein. Mit erfrischenden und neuen Eindrücken fährt so jeder am Ende des Wochenendes nach Hause - aber auch mit so manchem Ohrwurm. Vielleicht setzt sich ja die Reihe der jugendlichen Solistenkonzerte im nächsten Jahr fort?

Ulrike Germann

Montagsgespräch

Johannes Kneifel – Vom Neonazi zum Pfarrer (Autobiografie)

In seiner Autobiografie „Vom Saulus zum Paulus“ beschreibt der heutige Baptisten-Prediger seinen Werdegang vom Skinhead zum Pastor. Als Teenager rutschte Johannes Kneifel in die rechte Szene ab. Als er 1999 als Siebzehnjähriger einen Menschen im Alkoholrausch so schwer verletzte, dass dieser an seinen Folgen starb, landete er für fünf Jahre im Gefängnis. Dort fand er über einen

Gefängnispfarrer zum Glauben. Er holte sein Abitur nach und studierte Theologie. Heute arbeitet er als freier Baptistenprediger und Referent. Johannes Kneifel spricht über seine Entwicklung und von seinen drei Leben, die ihn zu Gott geführt haben.

24.04. | 20:00 Uhr | Pau

Mittelaltertreff

Fahrt zur St. Annenkirche in Eisleben

Der Mittelaltertreff fährt im April nach Eisleben, um die wunderschöne alte Bergmannskirche St. Annen zu besichtigen. Einmalig und berühmt sind ihre Steinbilder-Bibel, die Kanzel und die Kassettendecke. Im Rinckart-Saal des Annenklosters werden wir die Ausstellung „Frauen der Reformation“ mit Gemälden der Malerin Mariana

Lepodus ansehen können und gemeinsam bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch kommen.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an und bilden Sie Fahrgemeinschaften!

27.04. | Abfahrt: 14:00 Uhr | Pau

Termine in der Paulusgemeinde				
Sa	01.04.	10:00	Frühjahrsputz in der Pauluskirche (siehe März-Ausgabe)	Pk
Di	04.04.	09:30	Pauluskäfer	Pau
		19:00	Gebet für unsere Gemeinde	Pau
Di	18.04.	09:30	Pauluskäfer	Pau
Mi	19.04.	18:00	Diakoniekreis der Region	Hei
		20:00	Blaue Stunde (Gesprächskreis)	Pau
Mo	24.04.	20:00	Montagsgespräch: Johannes Kneifel (siehe S. 4)	Pau
Di	25.04.	16:00	Pauluskindergarten: Frühlingsmärchen (siehe unten)	Pau
Mi	26.04.	18:30	Ökumenischer Freundeskreis Flüchtlinge	Pau
Do	27.04.	14:00	Mittelaltertreff: St.Annenkirche/Eisleben (siehe S. 4)	Pau

Karwoche und Ostern in der Paulusgemeinde

Palmsonntag (09.04.)

10:00 Gottesdienst mit „Messias“-Oratorium von G. F. Händel (Passionsteil) mit Pauluschor, Orchester und Solisten (G. Bucher/Mücksch) Pk

Gründonnerstag (13.04.)

19:00 Andacht mit Tischabendmahl (Kasparick/Mücksch) Pau

Karfreitag (14.04.)

10:00 Gottesdienst zum Karfreitag (Eichert/Mücksch) Pk

15:00 Ökumenische Andacht zur Kreuzverehrung in der Laurentiuskirche (G. Bucher/G. Eichert/M. Koschig)

Ostersonntag (16.04.)

09:00 Auferstehungsandacht mit Taizégesängen (Kasparick/Mücksch) mit JG Pk

10:00 Familiengottesdienst mit Taufe (Kasparick/Mücksch) Pk
anschl. Osterfeuer mit Frühlingsliedersingen im Pfarrgarten

Ostermontag (17.04.)

10:00 Ostergottesdienst mit Taufe und Abendmahl (Eichert/Leontjewa) Pk

Frühlingsmärchen

Der Elternbeirat des Pauluskinder Gartens spielt nach Ostern wieder ein Märchen für die Kinder des Pauluskinder Gartens. Hierzu sind alle Kinder der Gemeinde mit ihren Familien herzlich eingeladen. Die Aufführung findet am 25.04.2016 um 16:00 Uhr im Gemeindesaal statt. Über eine kleine Spende

zu Gunsten des Pauluskinder Gartens würden wir uns freuen. Was gespielt wird? Das bleibt bis zur Aufführung ein Geheimnis!

*Der Elternbeirat
des Pauluskinder Gartens*

25.04. | 16:00 Uhr | Pau

Gottesdienste für Heiland • Paulus • St. Pankratius • Trotha

02.04. Judika	10:00	Gottesdienst mit Krabbelkinder-GD (Kasparick) mit dem Posaunenchor der Paulusgemeinde	Pk
	10:00	Abendmahlsgottesdienst (Eichert)	GTro
	10:30	Gottesdienst (Dr. Schneider)	Hei
<hr/>			
08.04. Samstag	11:00	Biker-Gottesdienst (Döbbeling) (s. S. 8)	KMö
<hr/>			
09.04. Palmsonntag	10:00	Passionsgottesdienst (Bucher/ Mücksch) mit Auszügen aus Händels „Messias“ mit Chor und Orchester der Paulusgemeinde	Pk
	10:00	Gottesdienst (Pfrn. i.R. Keller)	GTro
<hr/>			
13.04. Gründonnerstag	18:00	Tischabendmahl (Fr. Noack)	PMö
	18:00	Tischabendmahl (Sup. i.R. Buchenau)	GTro
	19:00	Tischabendmahl (Kasparick)	Pau
<hr/>			
14.04. Karfreitag	10:00	Gottesdienst am Karfreitag (Eichert/Mücksch)	Pk
	10:00	Abendmahlsgottesdienst (Viktor/Opitz) mit Ausschnitten aus Johannespassion von Schütz	KTro
	10:30	Abendmahlsgottesdienst (Kästner)	Hei
	15:00	Ökumenischer Gottesdienst zur Kreuzverehrung (Bucher/G. Eichert/Koschig), Laurentiuskirche	
<hr/>			
15.04. Samstag	21:00	Osternacht mit Taufe (Rehahn/Schulz)	Seeben
<hr/>			
16.04. Ostersonntag	06:00	Osternacht mit Abendmahl (siehe S. 8) (Prof. Noack/KMD Mücksch) mit Osterfrühstück	PMö
	07:00	Auferstehungsfeier (Viktor) mit Posaunenchor, anschl. Osterfrühstück	Friedhof Trotha

16.04. Ostersonntag	09:00	Taizé-Andacht (Kasparick/Mücksch) mit JG	Pk
	10:00	Familiengottesdienst zum Osterfest (Kasparick), anschl. Ostereiersuchen u. Frühlingsliedersingen im Pfarrgarten	Pk
	10:00	Festgottesdienst m. Taufen (Buchenau/Kästner)	KTro
	10:30	Ostergottesdienst (Fr. Noack)	Hei
<hr/>			
17.04. Ostermontag	10:00	Abendmahlsgottesdienst mit Taufe (Eichert)	Pk
<hr/>			
23.04. Quasimodog.	10:00	Jazzgottesdienst (Kasparick/Mücksch) (s. u.)	Pk
	10:00	Gottesdienst (Pfr. i.R. Noack)	KTro
<hr/>			
30.04. Misericordias Domini	09:15	Gottesdienst (Dr. Schneider)	KMö
	10:00	Gottesdienst zur Tauferinnerung (Eichert) mit dem Kammerchor „TonArt“ (siehe S. 2)	Pk
	10:00	Gottesdienst (Schildbach-Rehahn)	KTro
	10:30	Gottesdienst (Dr. Schneider)	Hei
<hr/>			
07.05. Jubilare	10:00	Literaturgottesdienst für Kinder (Kasparick)	Pk
	10:30	Gottesdienst (Dr. Haupt)	Hei

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienste der Paulusgemeinde ab 02.04. wieder in der Kirche stattfinden!

Pau Paulusgemeindehaus Robert-Blum-Str. 11a	Hei Heilandskirche Krokusweg 29	GTro Gemeindehaus Pfarrstr. 5
Pk Pauluskirche Rathenauplatz 22	KMö Kirche Mötzlich W-Dolgener-Str. 1	Bricc Kirche Briccius Pfarrstr. 1a
	PMö Pfarrh. Mötzlich W-Dolgener-Str. 7	

Jazzgottesdienst

12. Jazzfestival Women in Jazz – Stargast Isabella Novella

Erstmals in der Geschichte des Festivals „Women in Jazz“ wird es in der Pauluskirche in diesem Jahr einen Jazzgottesdienst unter dem Motto: „Ich werfe meine Freude wie Vögel an den Himmel“ geben. Stargast ist die Sängerin Isabella Novella aus Mosambique. Weitere Mitwirkende sind der Jugendchor der Paulusgemeinde unter Leitung von KMD

Andreas Mücksch sowie eine Projektband der Ev. Paulusgemeinde mit Holger „Scotti“ Gottwald an der Gitarre, Christian Bergmann am Bass, Kevin Kemnitzer an den Drums, Johannes Reiche am Saxophon und Andreas Mücksch am Piano.

23.04. | 10:00 | Pau

Termine in der Heilandsgemeinde sowie St.-Pankratius-Gemeinde				
Sa	01.04.	09-12	Frühjahrsputz (siehe März-Ausgabe)	Hei/KMö
Do	06.04.	14-16	Café Kroküsschen - Quartalsgeburtstagsfeier	Hei
Mi	12.04.	14:00	Gemeindenachmittag	PMö
Mi	19.04.	18:00	Diakoniekreis der Region	Hei
Di	25.04.	19:30	Gesprächskreis 30plus	PMö
Fr	28.04.	19:30	Mötzlicher Konzert: „Soli deo Gloria“ (siehe unten)	KMö

12. Bikergottesdienst

Biker-Gedröhn wird zum 12. Mal in Mötzlich zu hören sein, und zwar am Sonnabend, dem 8. April 2017. Dazu versammeln sich die Motorisierten ab 9 Uhr im Gelände des Vereins „Wir für Mötzlich“ in der Teichstraße zu einem Frühstück, von dem aus sich ein großer Teil der bis zu 400 Teilnehmer zum 11 Uhr beginnenden Gottesdienst in St. Pankratius begibt. Pfarrer

Ralf Döbbling wird diesen gestalten, begleitet von Musikern, die KMD Andreas Mücksch in bewährter Weise verpflichtet hat. Die Kollekte ist wie in all den Jahren zuvor für den halleschen Verein zur Förderung krebskranker Kinder bestimmt.

Odo Lilienthal

08.04. | 11:00 Uhr | KMö

Stimmungsvoller Ostermorgen

Wer in Mötzlich schon einen Ostermorgen erlebt hat, der wird die besonders stimmungsvolle Atmosphäre in Erinnerung haben. Kurz vor 6 Uhr wird an dem kleinen Osterfeuer vor der Kirche die große Osterkerze entzündet, an der wiederum die Besucher ihre kleinen Osterkerzen zum Leuchten bringen. Mit diesen betreten sie das noch dunkle Gotteshaus, in dem die Osterfeier stattfindet. Altbischof Prof. Axel Noack wird diese gestalten.

Nach dem Gottesdienst geht es hinunter ins Pfarrhaus, wo am flackernden Kaminfeuer das im Wortsinne bunte Osterfrühstück stattfindet, begleitet von dem sprichwörtlichen Osterlachen.

Odo Lilienthal

16.04. | 6:00 Uhr | PMö

18. Mötzlicher Kirchenkonzerte

Mittlerweile sind es in diesem Jahr die 18. Mötzlicher Kirchenkonzerte, die unverändert ein großes Publikum aus nah und fern anziehen. Darunter hebt sich der zweite Musikabend ab, der genau zur Nacht der Kirchen am Freitag, dem 26. Mai 2017, stattfindet. Da fragt nicht nur das MDR-Klarinettenquintett „Lieben Sie Brahms?“, sondern es wird anschließend noch mit einer musikalischen Freiluftveranstaltung aufgewartet. Jazziges ist dann vom Wolfgang-Fritz-Quartett zu hören. Und am Grillzelt laden Ess- und Trinkbares zur Labung.

Die tabellarische Übersicht des Jahresprogramms finden Sie auf Seite 9.

Odo Lilienthal

28.04. | 19:30 | KMö

Im 18. Jahr in der Ev. St.-Pankratius-Kirche zu Halle-Mötzlich Mötzlicher Musiken machen munter – Jahresprogramm

Fr	28.04.	19:30	„Soli deo Gloria“ – Trompeten – Orgel – Pauken, Leipzig
Fr	26.05.	19:30	„Lieben Sie Brahms?“ – MDR-Klarinettenquintett Im Anschluss spielt im Freien zur Nacht der Kirchen das Wolfgang-Fritz-Quartett.
Fr	30.06.	19:30	„In einer Nacht im Mai“ – Kammerchor „Cantamus“ Leitung: Dorothea Köhler
Fr	25.08.	19:30	„Leipziger Barock, Romantik, Jazz“ mit Reiko Brockelt (Saxophone) und dem Universitäts- musikdirektor David Timm (Orgel)
Fr	29.09.	19:30	„Vom Barock zum Tango“ mit Elisabeth Gebhardt (Violine) u. Nemanja Lukic (Bajan)
So	03.12.	17:00	Adventsmusik im Kerzenschein mit dem Chor der Heilandsgemeinde und Bläsern der Paulusgemeinde
Fr	15.12.	19:30	„Adeste fidelis“ – Die Leipziger Blechbläsersolisten

Kirchentag auf dem Weg in Halle und Lutherstadt Eisleben Ein Programm der Vielfalt

Gemeinsam den Glauben feiern, bedenken und gestalten. Und das über Gemeinde- und Kirchenkreisgrenzen hinweg. Mit dem Kirchentag auf dem Weg 2017 in Halle/Eisleben wollen wir genau das tun. Vom ersten Ton der Opernhaus-Inszenierung „Luther – Das Kantatenprojekt“ am 25. Mai bis zum Erlöschen des letzten Lichts der Marktkirchenillumination „luthERleuchtet“ am 27. Mai werden 250 abwechslungsreiche Programmpunkte Besucherinnen und Besucher von nah und fern in ihren Bann ziehen.

Was gibt es nicht alles zu erleben. Die ganze Bandbreite in wenigen Worten darzustellen ist fast unmöglich. Von Willkommensfest, Konzerten, Lesungen, Bibelarbeiten, Theater und Musicals, Familienkirchentag, Kirchennacht, (Kunst-) Andachten bis hin zu Workshops, Podiumsdiskussionen und

der Verleihung des 4. Fotokunstpreises des Evangelischen Kirchenkreises Halle-Saalkreis erstreckt sich das Veranstaltungsangebot. Margot Käßmann und Bischöfin Ilse Junkermann werden als Bibelarbeiterinnen aktiv sein, Gerhardt Schöne den Lindenhof der Franckeschen Stiftungen mit Musik erfüllen, Chris Lass den halleschen Marktplatz zum Grooven bringen und Ingo Bracke die Marktkirche erstrahlen lassen. All das ist nur die Spitze eines vielschichtigen Programm-Berges. Überzeugen auch Sie sich vom Programm unter www.kadw2017.de. Tickets gibt es ab sofort online oder ab März in der halleschen Stadtinformation (Marktplatz) sowie ab April als Sammelbestellung für Kirchengemeinden in der Superintendentur des Kirchenkreises Halle-Saalkreis (Mittelstr. 14).

Sandy Fiedler

Rückblick

Ökumenischer Bibeltag der Region im Januar

An Stelle der traditionellen Bibelwoche hatte in diesem Jahr am 21. Januar ein Ökumenischer Bibeltag Premiere, zu dem ca. 40 Teilnehmer aus unseren drei Gemeinden und der Heilig-Kreuz-Gemeinde in die Paulusgemeinde gekommen waren. Dieser andere organisatorische Rahmen, aber auch neue Angebote und Methoden sollten mehr Gemeindemitglieder ansprechen, sich der intensiveren Beschäftigung mit der Bibel zu widmen. Im Mittelpunkt des Bibeltages stand das Matthäus-Evangelium. Nach einer kurzen Andacht begann der Tag für alle mit einem Einführungsvortrag durch Herrn Prof. Lang von der Martin-Luther-Universität.

Danach konnten die Teilnehmer zwischen verschiedenen Angeboten wählen und in kleinen Gesprächsgruppen arbeiten. Am Vormittag widmete sich eine Arbeitsgruppe der Bibelarbeit unter der Anleitung von Herrn Pfarrer Curt Stauss aus Halle, eine weitere Gruppe führte mit der Studentinpfarrerin Frau Thiel aus Leipzig eine Bibelexegese durch, die besonders den jüdischen Hintergrund des Matthäusevangeliums beleuchtete. Eine neue interessante Möglichkeit, sich einem Bibelinhalt zu nähern, bot der Workshop „Bibliodrama“, den Herr Pfarrer Affeld aus Magdeburg leitete. Die Teilnehmer der kleinen Gruppe versetzten sich in ein Rollenspiel und erlebten auf diese Weise sehr intensiv und emotional die Bitte um Vergebung in unserem wichtigsten Gebet, dem Vaterunser.

Während des gemeinsamen Mittagessens kam es natürlich zu vielen angeregten Gesprächen und zum Erfahrungsaustausch. Nachdem sich alle gestärkt hatten, konnte man in der gleichen Gruppe verbleiben oder auch wechseln und etwas anderes ausprobieren. Herr Vikar Georg Bucher

hatte verschiedene Bibelübersetzungen (von der Lutherbibel von 1547 bis zur aktuell revidierten Ausgabe im Jubiläumsjahr 2017) zu einer ausgewählten Textstelle des Matthäus-Evangeliums vorbereitet. Beim Vergleich der Texte wurde deutlich, welche große und unterschiedliche Wirkung und Aussage von der Sprache ausgeht.

Während sich die Erwachsenen dem Bibelgespräch widmeten, wurden die Kinder von Frau Opitz, Carlotta Paul und Herrn Gabel betreut und spielerisch und altersgerecht an biblische Geschichten herangeführt. Zum Schluss kamen alle zu einer kurzen Auswertung zusammen.

Im Rückblick fand der 1. Ökumenische Bibeltag der Region bei den Teilnehmern ein sehr positives Echo:

- Als großen Vorteil gegenüber der früheren Bibelwoche empfinden die Berufstätigen und auch die älteren Menschen, dass man nicht abends an mehreren Werktagen, sondern ausgeruht an einem arbeitsfreien Tag sich die Zeit für die Bibelarbeit nehmen kann.
- Die verschiedenen Wahl- und Wechselmöglichkeiten kamen den Wünschen und Interessen der Teilnehmer entgegen und führten zu vielen Begegnungen und Gesprächen, auch mit unseren katholischen Schwestern und Brüdern.

Mit dem Segen und mit herzlichem Dank an alle Referenten und Helfer endete diese gelungene Veranstaltung. Eine Fortsetzung ist in Planung.

Almut Brachmann

Herzliche Segenswünsche zum 70., 75., 80. oder zu weiteren Geburtstagen

übermitteln wir in Paulus am...

02.04.	Erich Dr. Wohlfarth	(88.)
03.04.	Brunhilde Doneith	(81.)
04.04.	Erna Jajk	(75.)
09.04.	Lisa Gröger	(84.)
10.04.	Dr. Manfred Zausch	(91.)
10.04.	Vikoria Nemson	(82.)
12.04.	Waltraud Braun	(91.)
15.04.	Hans Nennstiel	(82.)
17.04.	Gisela Ludley	(80.)
18.04.	Gertrud Beleites	(89.)
19.04.	Martha Lorenz	(86.)
19.04.	Gunther Scherf	(82.)
21.04.	Gerda Koch	(83.)
23.04.	Christa Seidel	(82.)
25.04.	Ruth Japel	(96.)
25.04.	Ruth Wiese	(97.)
27.04.	Heinz Könnicke	(88.)
27.04.	Ruth Böer	(82.)
28.04.	Horst Penthin	(86.)
30.04.	Erna Troch	(81.)

in Heiland und St. Pankratius am...

07.04.	Lothar Wohlert	(75.)
12.04.	Dr. Dietrich Demus	(82.)
20.04.	Dr. Ulrich Wendling	(81.)
21.04.	Elfriede Kuhn	(84.)
24.04.	Ursula Hundt	(82.)
27.04.	Brigitte Pieper	(75.)

**Einladung zur Geburtstagsfeier
des Quartals für alle ab 70:
06.04.2017 | 14-16 Uhr | Hei**

Lesecafé in Trotha

Süße Schokolade – bitterer Beigeschmack?

Jedes Jahr werden in Deutschland gegenwärtig pro Kopf mehr als 10 kg Schokolade konsumiert. Aber wir wissen nicht oder verdrängen gerne, unter welchen Umständen Kakao produziert und verarbeitet wird. Der Weltladen Halle lädt uns ein zu einer Reise mit allen Sinnen – von der Kakaobohne bis zur fair gehandelten Schokolade.

J. Kiesow

Termin: 26.04.2017, 19:00 Uhr, im Lesecafé der Evangelischen Gemeinde St. Briccius, Pfarrstraße 5.



Foto: Inken Peters, Kathedrale von La Romieu

■ Regelmäßiges

- **Paulus** *montags* einmal im Monat: 20 Uhr Montagsgespräch (Gemeindehaus)
dienstags 14-täglich 9:30-10:30 Uhr Krabbelgruppe „Pauluskäfer“
 19:15 Uhr Emotions Anonymus – Selbsthilfegruppe f. emotionale Gesundheit
mittwochs 14:45 Uhr Kindergartenchor in 2 Gruppen
 15:00 Uhr Kindernachmittag (1.+ 2.Kl.) | 16:00 Kindernachmittag (3.+ 4.Kl.)
 16:00 Uhr Kinderchor (1.+2. Klasse) | 17:00 Kinderchor (3.-6. Klasse)
 18:00 Uhr Posaunenchor | 19:30 Orchester
 1x monatl. 18:30 Uhr Ökum. Freundeskreis Flüchtlinge (Seiteneing. Gem.-haus)
 1x monatl. 20 Uhr Gesprächskreis „Die Blaue Stunde“ (Seiteneing. Gem.-haus)
donnerstags 18:00 Uhr Jugendchor | 19:00 Junge Gemeinde
 19:30 Uhr Pauluschor
samstags 10-12 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) Raum 7
 Taufseminar für Erwachsene bitte bei Pfarrer Christoph Eichert erfragen.
 Flötenkreise bei Frau Wache mittwochs + donnerstags nach Vereinbarung (Tel. 5231056)
- **Heiland** *montags* 19-21 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) | 19-21 Uhr Angehörige von AA
dienstags 15:00 Uhr Kindernachmittag 1.-4. Klasse
donnerstags 19:00 Uhr Chor
 jeden 1. Do 14-16 Uhr Café Kroküsschen (offene Seniorenrunde)
- **St. Pankr.** jeden letzten Di im Monat 19:30 Uhr Gesprächskreis „30plus“
 jeden 2. Mi im Monat 14-16 Uhr Gemeindenachmittag

Heiland	Vors. d. GKR Gemeindekonto	Dr. Jürgen Pannwitz Goldlackweg 2 Tel. 5223702 IBAN: DE08 8005 3762 0389 0870 73 BIC: NOLADE21HAL Krokusweg 29 Fr. Gaul Öffnungsz.: Do 14-16 Uhr Tel. 68468850
Gemeindebüro Heiland		
St. Pankratius	Vors. d. GKR Gemeindekonto	Odo Lilienthal Zöberitzer Straße 9 Tel. 5226026 IBAN: DE09 8005 3762 0380 0602 35 BIC: NOLADE21HAL
Paulus	Vors. d. GKR Gemeindekonto	Ulrike Germann Rathenauplatz 13 Tel. 5238932 IBAN: DE44 8005 3762 0380 0057 70 BIC: NOLADE21HAL
Gemeindebüro Paulus		Robert-Blum-Str. 11a Frau Gaul Tel. 5233787 Fax 5250423 www.Paulusgemeinde-Halle.de kontakt@paulusgemeinde-halle.de Öffnungszeiten: Mo+Fr 10-12 Uhr Di 16-18 Uhr Do 16:30-18:30 Uhr
Bauverein Pauluskirche		IBAN: DE52 8005 3762 0387 0858 50 BIC: NOLADE21HAL
Pfarrer Christoph Eichert		Georg-Cantor-Str. 21 06108 Halle (Saale) Tel. 4459490 E-Mail: pfarrer.eichert@paulusgemeinde-halle.de Sprechzeit: Fr 16-18 Uhr Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)
Pfarrer Friedhelm Kasparick		Adolf-von-Harnack-Straße 2 06114 Halle (Saale) Tel. 5230070 E-Mail: pfarrer.kasparick@paulusgemeinde-halle.de Sprechzeit: Mi 17-19 Uhr Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)
PfarrerIn Grietje Neugebauer		Krankheitsvertretung für Pfarrerin Grietje Neugebauer: Pfarrer Ralf Döbbling Tel. 5232171, E-Mail: doebbeling@bartho.org
Katechetin Elisabeth Opitz		Kopernikusstraße 3 06118 Halle (Saale) Tel. 5234781
Kantor KMD Andreas Mücksch		Robert-Blum-Straße 11 06114 Halle (Saale) Tel. 5225542 E-Mail: kmd.muecksch@paulusgemeinde-halle.de
Kindergarten		Robert-Blum-Straße 11a 06114 Halle (Saale) Tel. 5230813 E-Mail: kindergarten@paulusgemeinde-halle.de Ltg.: Almut Beer
Redaktionsschluss		für Mai: 05.04.2017 Newsletter: www.paulusgemeinde-halle.de E-Mail: kontakt@paulusgemeinde-halle.de Tel. 5233787